

## **Kleine Anfrage 1134**

**der Abgeordneten König (DIE LINKE)**

### **Besuch von Rechtsextremen in sozialen Einrichtungen**

Laut Informationen von neonazistischen Internetseiten besuchten Rechtsextremisten am 30. November 2010 ein Seniorenzentrum und am 6. Dezember 2010 ein Kinderheim in Jena, wo sie nach eigenen Angaben Geschenke abliefern, Gespräche führten und mit den Kindern spielten.

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele Neonazis nahmen an den Aktionen jeweils teil und wie wurden diese politisch gefüllt?
2. Handelte es sich um bei den Einrichtungen angemeldete Aktionen bzw. wie kamen diese zustande?
3. War sich das anwesende Personal über den politischen Hintergrund der Besucher bewusst?
4. Hat es im Nachgang eine Aufarbeitung mit den jeweiligen Einrichtungsleitungen und Bewohnern und Bewohnerinnen des Seniorenzentrums bzw. mit den Kindern im Kinderheim gegeben?
5. Welche besonderen Maßnahmen trifft die Landesregierung zur Stärkung von Kindern und Jugendlichen in Heimunterbringung gegen die politische Vereinnahmung durch Rechtsextreme?
6. Hat die Landesregierung Kenntnis von weiteren Aktivitäten von Neonazis an sozialen Einrichtungen (Tafeln, Heimen u.ä.) seit 1. Januar 2009 (bitte auflisten nach Ort, Datum, Teilnehmer, Art und Inhalt der Aktion)?
7. Wie bewertet die Landesregierung derartige Aktivitäten?

König